



**GEMEINSCHAFTSSCHULE
AM SEMINARWEG
BAD SEGEBERG**

Seminarweg 5, 23795 Bad Segeberg_Tel.: 04551-96 190
Fax: 04551-96 19 20 // E-mail: info@seminarweg.de

Schulleiter: Herr Dr. Philipp
Stellv.Schulleiter: Herr Ballhorn
Konrektorin Jg. 5-7: Frau Schwarck-Harder
Konrektorin Jg. 8-10: Herr Schwientek
Sekretariat: Kathrin Nohrn
info@seminarweg.de
www.gemeinschaftsschule-am-seminarweg.de

Bad Segeberg, den 22.02.2021

An
den Praktikumsbetrieb

Betriebspraktikum der Gemeinschaftsschule am Seminarweg vom 18.10. – 31.10.2021

Schülerin/Schüler: _____ Klasse: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen sehr herzlich dafür, dass Sie unsere Schülerin / unseren Schüler für ein Betriebspraktikum aufnehmen. Uns ist bewusst, dass die Betreuung unserer Praktikanten eine zusätzliche Belastung für Sie und Ihre Mitarbeiter darstellt.

Je nach Möglichkeit soll die Praktikantin / der Praktikant in Ihrem Betrieb die Anforderungen eines Berufes in der realen Arbeitswelt kennen lernen, indem sie/er z.B. Arbeitsvorgänge beobachtet, Zusammenhänge zwischen Arbeitsabläufen erkennt und möglichst auch selbst – bei angemessenen Aufgaben - mitarbeitet.

Da einige Betriebe erstmals einen Praktikanten aufnehmen, möchten wir mit diesem Schreiben zugleich einige grundlegende Informationen über das Ziel und die Organisation des Praktikums verknüpfen.

1. Das Berufsfindungspraktikum ist eine schulische Veranstaltung.
2. Die Schüler/innen sollen im Unterricht erworbene theoretische Kenntnisse durch den Einblick in die Betriebs- und Arbeitswelt erweitern und vertiefen.
3. Die Schüler/innen erhalten für ihre Tätigkeit keine Bezahlung.
4. Es hat sich als sinnvoll erwiesen, der Schülerin/dem Schüler einen Mitarbeiter des Betriebes als Kontaktperson zu nennen, der den Einsatz während des Praktikums sicherstellt und in Problemfällen helfen kann.
5. Die Schüler/innen werden während des Praktikums einmal von einer Lehrkraft besucht.
6. Entstehen während des Praktikums unüberwindbare Schwierigkeiten mit der Schülerin oder dem Schüler, bitten wir Sie, sich umgehend mit der Schule in Verbindung zu setzen.
7. Während ihrer Praktikumszeit werden die Schüler/innen eine Mappe anfertigen, die in der Nachbereitungsphase im Rahmen des Unterrichtes ausgewertet wird. Nehmen Sie gern einmal Einblick.
8. Eine Beurteilung durch den Betrieb erfolgt durch Ankreuzen auf der Praktikumsbeurteilung, die die Schülerin/der Schüler von der Schule ausgehändigt bekommt.

9. RECHTSFRAGEN

- 9.1 Dem Betrieb obliegt die Aufsichts- und Fürsorgepflicht über die Schülerin/den Schüler.
- 9.2 Zu Beginn des Praktikums wird die Schülerin/der Schüler anhand der Unfallverhütungsvorschriften über Unfall- und Gesundheitsfragen belehrt, denen sie/er während ihrer/seiner Tätigkeit im Betrieb ausgesetzt sein kann.
- 9.3 Die Schülerin/der Schüler darf keine Tätigkeiten ausüben, die nach gesetzlichen oder berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen für Jugendliche unter 16 Jahren verboten sind. Außerdem muss gewährleistet werden, dass sich keine Schülerin/kein Schüler an gefährlichen Arbeitsstoffen aufhält, mit gefährlichen Arbeitsstoffen in Berührung kommt oder unbeaufsichtigt Maschinen bedient.
- 9.4 Die Beschäftigungszeiten der Praktikanten richten sich nach den geltenden Bedingungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes.
- 9.5 Die Schüler/innen sind während des Praktikums sowie auf dem Wege zum und vom Betrieb nach den gesetzlichen Bestimmungen der Schüler-Unfallversicherung bzw. durch den Kommunalen Schadenausgleich abgesichert.
- 9.6 Haftpflichtversicherungsfälle, die für Schüler/innen während ihres Betriebspraktikums auftreten können, sind durch den Versicherungsträger der Stadt Bad Segeberg als dem zuständigen Schulträger der Gemeinschaftsschule am Seminarweg abgedeckt.
- 9.7 Mit der Aufnahme der Schülerin/des Schülers versichern Sie, die Unfallverhütungs- und Hygienevorschriften, die Erste-Hilfe-Kette und allgemein die Arbeitsplatzsicherheit einzuhalten.


Wir bedanken uns noch einmal für Ihre Unterstützung und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich gerne an die Schule.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Thilo Philipp
Schulleiter



Tim Papenfuß
Beauftragter für Berufsorientierung